

Kein Handball ab diesem Wochenende



Kein Handball ab diesem Wochenende

Wie der Fußball: Der Handballverband Württemberg und weitere Landesverbände sowie Handball Baden-Württemberg haben beschlossen: Der Jugendspielbetrieb der Saison 2019/2020 ist ab sofort beendet. Der Spielbetrieb der Männer- und Frauen-Mannschaften wird ausgesetzt.

Weiter heißt es in der Pressemitteilung: Nicht notwendige Sichtungveranstaltungen, Sitzungen, Tagungen, Fortbildungen (HVW/HBW auch Lehrgangmaßnahmen, Fördergruppen) finden bis auf weiteres nicht statt.

Spätestens bis zum 19. April wird die mögliche Wiedereinsetzung des Spielbetriebs der Männer und Frauen oder die Wertung der

Kein Handball ab diesem Wochenende

Saison 2019/2020 beschieden und veröffentlicht.

Begründung für das Vorgehen ist die neue Gesamtlage:

1. Die WHO hat gestern Covid-19 zur Pandemie erklärt.
2. Die 2. Handball-Bundesliga Männer sagt den 25. Spieltag am Wochenende ab.
3. Die Handball-Bundesliga Frauen sagt den Spieltag am Wochenende 14./15. März ab.

Spieltechnische Ausgangslage: Auch wenn wir wollten und könnten: Wir schaffen es nicht mehr aufgrund der unterschiedlichen Entscheidungen der Kommunen und der Gesundheitsbehörden, vor Ort einen flächendeckenden Spielbetrieb aufrecht zu erhalten und durchzuführen. Prävention ist keine Hysterie und Ignoranz kein Mut.

Unabhängig von der Entscheidung der Ministerpräsidentenkonferenz hat sich die Entscheidungsgrundlage gerade auch für den Sport und den Handball in Deutschland gravierend verändert. Denn die WHO hat am 11. März den Pandemiefall ausgerufen. Dynamische Entwicklungen bedürfen vorausschauender Abwägungsentscheidungen. Es stellt sich somit nicht mehr die Frage des richtigen Zeitpunktes, wann eine solche Entscheidung gefällt werden muss, sondern wer es gut macht und wer es schlecht macht.

„Durch unsere Entscheidung wollen wir nicht nur der Verbreitung des Corona-Virus, sondern der „Infektion mit Angst“ entgegenwirken“, heißt es in der Pressemitteilung.